

Skyharbour Resources: Western Athabasca Syndicate beginnt im Konzessionsgebiet Preston in der Region Patterson Lake im Südwesten des Athabasca-Beckens mit seinem Winterbohrprogramm

17.03.2014 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC - [Skyharbour Resources Ltd.](#) (TSX-V: SYH) (OTC Grey: SYHBF) („Skyharbour“) gibt bekannt, dass das Western Athabasca Syndicate (das „Konsortium“) mit den ersten Diamantbohrungen in seinem Vorzeigeprojekt, der Urankonzession Preston (die „Konzession“) im südwestlichen Teil des Athabasca-Beckens, begonnen hat. Aus einer stetig wachsenden Gruppe von Zielbereichen - derzeit fünfzehn - hat der technische Ausschuss des Konsortiums drei erste Ziele ausgewählt, in denen ab sofort mit den Bohrungen begonnen werden soll. Als Basis dienen sehr vielversprechende Ergebnisse aus Feldarbeiten sowie entsprechende Anomalien, die im Rahmen von gravimetrischen Bodenmessungen, elektromagnetischen Messungen bzw. Magnetfeldmessungen in der Luft und am Boden (graphitische Leischichten und Strukturen), Radon- und Erdmessungen, biogeochemischen Untersuchungen, Untersuchungen an Seesedimenten und geologischen Kartierungen ermittelt wurden. Bei den aktuellen Bohrungen handelt es sich um die ersten modernen Explorationsbohrungen, die im Bereich der Urankonzession Preston durchgeführt werden.

Lageplan der Urankonzession Preston und regionale Explorationskorridore:
http://skyharbourltd.com/_resources/SYH_Regional_Corridors.jpg

Während der Bohrungen sollen in den Zonen Swoosh, CHA und Fin South rund 2.000 Bohrmeter in 10 - 15 Löchern mit bis zu 100 - 250 Metern Tiefe niedergebracht werden. Anhand von regional erfassten Daten dürfte der Abstand zwischen der Tiefe und dem oberen Bereich der Zielzone (oberer Anteil des Grundgestein) relativ gering und über die drei ersten Zielzonen hinweg nur zwischen 25 und 75 Meter mächtig sein.

Die Bohrungen werden sich großteils auf die Zielzone Swoosh konzentrieren, wo von fünf eigenständigen Bohrplattformen ausgehend unterschiedliche Untersuchungen zur Erfassung von elektromagnetischen Leischichten, komplexen Strukturen, Zonen mit geringer Schwerkraft, geochemischen Anomalien und erhöhten Radonwerten durchgeführt werden. Anhand der geologischen, magnetischen, elektromagnetischen, Schwerkraft- und radonbezogenen Anomalien, die ein klarer Hinweis auf ausgeprägte Wechselwirkungen zwischen den vorhandenen Flüssigkeiten und auf eine mögliche Uranmineralisierung sind (und die auch in anderen Neuentdeckungen in der Region beobachtet wurden), gilt diese Zielzone als ein Bereich oberster Priorität.

Konzessionsgebiet Preston - Lageplan Zielzone Swoosh:
http://skyharbourltd.com/_resources/maps/SYH_Swoosh_Drill_Locations.jpg

Neben der Zielzone Swoosh sind auch die Bohrziele CHA und Fin South Explorationsprojekte mit großem Potenzial; die dort vorhandenen Anomalien und Indikatoren weisen große Ähnlichkeiten mit der Zielzone Swoosh und anderen Entdeckungen im Athabasca-Becken auf. Die Daten aus den Probebohrungen, die in diesen beiden Zielzonen im Vorfeld durchgeführt wurden, sind bereits in der aktuellen Bohrplanung enthalten. Die Firmenführung weist darauf hin, dass die Mineralisierung in den nahgelegenen Konzessionsgebieten nicht unbedingt auf eine Mineralisierung in den vom Konsortium gehaltenen Konzessionsgebieten schließen lässt.

Jordan Trimble, President und CEO von Skyharbour Resources, dazu: „Der Beginn unseres ersten Diamantbohrprogramms bei Preston ist für Skyharbour und das Konsortium ein wichtiger Meilenstein. Die Erkenntnisse aus den bisherigen umfangreichen Feldarbeiten haben unsere Erwartungen weit übertroffen und die Eingrenzung auf fünfzehn vorrangige Zielgebiete möglich gemacht, die ähnliche geologische Merkmale und Explorationsindikatoren wie die nahegelegenen Entdeckungen PLS und NexGen aufweisen. Die drei Zielbereiche, in denen wir mit den Bohrungen begonnen haben, bergen großes Entdeckungspotenzial; daneben erzielen wir durch systemische und erprobte Explorationsmethoden eine weitere Wertsteigerung des Projekts.“

Die Urankonzession Preston

Die 246.643 Hektar große Urankonzession Preston ist das größte einzelne Konzessionsgebiet, das an die von [Fission Uranium Corp.](#) aufgefundene hochgradige Uranentdeckung Patterson Lake South („PLS“) und das von NexGen Energy neu entdeckte Areal im Projekt Rook 1 (siehe NexGen-Pressemeldung vom 19. Februar 2014) grenzt. Das Konsortium ist der größte Grundstückseigentümer im Südwesten des Athabasca-Beckens; zu seinem Besitz zählen auch Konzessionsgebiete in strategisch vorteilhafter Lage südwestlich und nordöstlich der Entdeckungen PLS und NexGen.

Mehr als 2 Millionen \$ hat das Konsortium bisher in die Explorationsaktivitäten in der Konzession Preston investiert; viele hochrangige Zielzonen müssen im Rahmen weiterer Feldarbeiten und Testbohrungen noch genauer erkundet werden. Das Konsortium verfolgt bei der Exploration nach wie vor einen systematischen und erprobten Ansatz, dem bereits zahlreiche Uranentdeckungen in der Region und im gesamten Athabasca-Becken zu verdanken sind. Auf diese Weise konnten sehr erfolgreich zahlreiche hochwertige Ziele bei Preston identifiziert werden, die ähnliche geologische Merkmale und Explorationsindikatoren aufweisen wie die nahegelegenen Entdeckungen PLS und NexGen bzw. andere Lagerstätten im Athabasca-Becken.

Über das Western Athabasca Syndicate:

Das Western Athabasca Syndicate ist eine strategische Partnerschaft, an der Skyharbour, Athabasca Nuclear, Lucky Strike und Noka beteiligt sind. Ziel dieses Konsortiums ist es, ein 287.130 Hektar großes Urankonzessionsgebiet zu explorieren und zu erschließen. Bei diesem Gebiet handelt es sich um das größte Konzessionsportfolio entlang der aussichtsreichen Randzone des westlichen Athabasca-Beckens, das von nur einer Gruppe kontrolliert wird. Vereinbarungsgemäß hat jedes der vier Unternehmen die Option, eine Beteiligung von 25 % an den fünf Urankonzessionen der Western Athabasca Syndicate Partnership zu erwerben. Im Gegenzug müssen die Unternehmen Barmittel und Aktienanteile entrichten und die anteilmäßigen Kosten an der 6.000.000 \$ teuren Exploration im Laufe der zweijährigen Earn-in-Periode übernehmen. Die Konzessionsgebiete wurden aufgrund ihrer Nähe zur Entdeckung PLS und der günstigen geologischen Eigenschaften der Uranmineralisierung, die Ähnlichkeiten mit jener bei PLS aufweist, ausgewählt. Der ganzjährig befahrbare Highway 955, der in Richtung Norden durch die Entdeckung PLS und weiter durch das Gebiet der zwischenzeitlich stillgelegten Uranmine Cluff Lake verläuft, teilt das Konzessionsgebiet des Konsortiums in zwei Hälften.

Das Athabasca-Becken in Saskatchewan beherbergt die größten und hochgradigsten Uranlagerstätten der Welt, deren Erzgehalte deutlich über dem internationalen Durchschnitt von rund 0,1 % U₃O₈ liegen. In der Region Patterson Lake finden seit den oberflächennahen Neuentdeckungen von Fission, wo unter anderem im Bohrloch PLS14-129 ein Abschnitt mit 38,49 % U₃O₈ auf 10,5 Metern durchteuft wurde, vermehrt Explorationsaktivitäten statt und es werden hier immer mehr Konzessionsgebiete erworben. Konsequent hochgradige U₃O₈-Werte aus dem oberflächennahen Bereich, die von Fission ermittelt wurden, liefern den Beweis, dass sich in den geologisch aussichtsreichen aber noch wenig erschlossenen westlichen Randzonen des Athabasca-Beckens mit großer Wahrscheinlichkeit eine hochgradige Uranmineralisierung befindet.

Qualifizierter Sachverständiger:

Charles C. (Chuck) Downie, P.Geo., Nuclear Director für Athabasca, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 die Veröffentlichung der technischen Daten in dieser Meldung genehmigt.

Über Skyharbour Resources Ltd.

Skyharbour Resources Ltd. ist ein Uranexplorationsunternehmen und ein Mitglied des Western Athabasca Syndicate, das ein großes, aus fünf Einheiten bestehendes Konzessionspaket (287.130 Hektar oder 709.513 Acres) mit geologisch vorteilhaften Strukturen im Athabasca-Becken der kanadischen Provinz Saskatchewan kontrolliert. In diesen Konzessionsgebieten sollen in den nächsten zwei Jahren insgesamt 6.000.000 \$ in diverse Explorationsaktivitäten investiert werden. 5.000.000 \$ davon werden von den drei Partnergesellschaften finanziert. Skyharbour ist außerdem zu 60 % am Uranprojekt Mann Lake im östlichen Teil des Beckens beteiligt. Das Projekt befindet sich in strategisch günstiger Lage rund 25 km südwestlich der von Cameco betriebenen Abbaustätte McArthur River. Das Unternehmen besitzt ein Aktienvermögen von 44,8 Millionen ausstehenden Aktien. Mehr als 25 % der ausstehenden Aktien befinden sich in Besitz von firmeninternen Personen. Ziel von Skyharbour ist es, den Unternehmenswert durch neue

Mineralentdeckungen, starke und nachhaltige Partnerschaften und die weitere Erschließung von Explorationsprojekten in geopolitisch vorteilhaften Rechtssystemen zu optimieren.

Weitere Informationen über Skyharbour Resources Ltd. (TSX-V: SYH) finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.skyharbourltd.com.

Skyharbour Resources Ltd.

„Jordan Trimble“
Jordan P. Trimble, President & CEO

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:

Don Myers, Director
Skyharbour Resources Ltd.
Tel: 604-687-3376
Tel: 800-567-8181 (gebührenfrei)
Fax: 604-687-3119
E-Mail: info@skyharbourltd.com

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DES INHALTS DIESER MELDUNG.

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die vom Unternehmen erwarteten Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl die Firmenführung annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, im Falle einer Änderung der Prognosen, Schätzungen oder Sichtweisen des Managements bzw. anderweitiger Faktoren eine Berichtigung der zukunftsgerichteten Aussagen durchzuführen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem die Marktpreise, die erfolgreiche Exploration und Erschließung, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der öffentlichen Berichterstattung des Unternehmens auf www.sedar.com.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47888-Skyharbour-Resources--Western-Athabasca-Syndicate-beginnt-im-Konzessionsgebiet-Preston-in-der-Region-Patte>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).